

I. Monats- und zugleich ordentliche Vollversammlung am 27. Februar 1904.

Abgehalten im Hörsaale des physikalischen Institutes der k. k. deutschen
Universität in Prag.

Vorsitzender Obmann: Univ.-Prof. Dr. G. Ritter Beck
v. Mannagetta.

Jahresbericht pro 1903.

erstattet von dem Obmanne.

Hochverehrte Versammlung.

Indem ich Sie herzlichst begrüße, erlaube ich mir vor allem mitzuteilen, daß die vorliegende Präsenzliste die zur Beschlußfähigkeit der Vollversammlung notwendige Anzahl von ordentlichen Mitgliedern aufweist. Da die statutarisch erforderliche Einberufung zur Vollversammlung in der „Prager Zeitung,“ sowie in der „Bohemia“ und im „Prager Tagblatt“ erfolgte, kann ich an die Mitteilung des Jahresberichtes pro 1903 schreiten.

Vorher gestatte ich mir jedoch folgende neue Mitglieder anzumelden:

Frl. Philippine Zappert, Prag.

„ Aurette Rudolf, Prag.

Hrn. M. U. Dr. Ernst Mayerhofer, Prag, Vyšehradstr. 35.

„ Med. Dr. Edm. Hoke, Univ.-Assistent Allgem. Krankenhaus, II. mediz. Klinik Prag.

„ Univ.-Dozent Dr. Arthur Mahler, Prag II, Jungmannstr. 12.

„ Dr. R. Imhofer, Prag II, Jungmannstr. 22.

„ Karl Wohnig, Assistent an der techn. Hochschule Prag I, Husgasse 5.

„ M. U. C. Hans Pleschner, Prag, Vyšehradstr. 24.

Das vergangene Gesellschaftsjahr, das 55. unseres Vereines, war ein Jahr ruhiger und erfolgreicher Tätigkeit.

Wenn auch die Anzahl der Monatsversammlungen, welche abgehalten wurden, in Folge von Erkrankung des Vortragenden und ob des Zusammenfallens mit hohen Feiertagen eine kleine Einbuße erlitt, so war die Tätigkeit des Vereines in den Sektionen eine umso lebhaftere. Die große Zahl von Vorträgen und Demonstrationen, welche in denselben abgehalten wurden, an die sich zumeist sehr anregende Diskussionen anschlossen, gaben den Mitgliedern reichliche Gelegenheit, von interessanten Ergebnissen und aktuellen Problemen der naturwissenschaftlichen und medizinischen Forschung Kenntnis zu nehmen. Es freut mich unter besonderer Anerkennung feststellen zu können, daß sich der wissenschaftliche Nachwuchs unserer Hochschulen, Dank der überaus rührigen Anregung unserer akademischen Lehrer, die ja seit jeher als feste Stützen unseres Vereines galten, sehr lebhaft an der Vereinstätigkeit beteiligte und manchen schönen Erfolg errang.

Es geziemt mir darum, den akademischen Lehrkräften, den Hochschul-Assistenten und unseren Hochschülern hiefür den besten Dank auszusprechen.

I. Monatsversammlungen.

Am 7. Februar 1903:

Univ.-Doc. Dr. O. Bail: „Die bakterientötende Kraft des Blutes“.

Am 21. März 1903:

Univ.-Prof. Dr. V. Rothmund: „Über radioaktive Substanzen“.

Am 28. November 1903:

Univ.-Prof. Dr. G. Ritter Beck v. Mannagetta: „Die berühmten Wasserfälle der illyrischen Länder“.

Am 30. Jänner 1904:

Univ.-Doz. Dr. W. Wiechowski: „Innere Sekretion und Orgnatherapie“.

II. Bericht über die Tätigkeit der Sektionen im Jahre 1903.

A. Botanische Sektion.

1. Sitzung am 14. Januar 1903:

Zu Vorsitzenden für das Jahr 1903 wurden gewählt Professor Dr. G. R. Beck von Mannagetta und Ober-Inspektor Professor Dr. A. Nestler, zum Schriftführer wiederum Assistent Dr. V. Folgner.

Prof. Dr. G. v. Beck: „Über das Vorkommen des auf der Stubenfliege lebenden *Stigmatomyces Baerii* Peyr. in Böhmen“. (Mit Demonstration).

Assistent Dr. O. Richter: „Pflanzenwachstum und Laboratoriumsluft.“ (Mit Demonstration).

2. Sitzung am 11. Februar 1903:

Ober-Inspektor Prof. Dr. A. Nestler: „Über das Thein der Theepflanze“. (Mit Demonstration).

Prof. Dr. G. v. Beck: Über Dr. J. Lütke Müller's Arbeit „Über die Zellmembran der Desmidiaceen“ [Cohn's Beiträge zur Biologie der Pflanzen, Bd. VIII].

3. Sitzung am 24. Juni 1903:

Prof. Dr. M. Singer: „Über den angeblichen Hydrotropismus der Kartoffelsprosse“. (Mit Demonstration).

Demonstrator stud. phil. F. Ruttner: „Die biologische Beurteilung des Wassers nach seiner Flora und Fauna.“ (Referat nach C. Mez's Werk „Die mikroskopische Wasseranalyse“ und nach der Abhandlung von Kolkwitz und Marsson: „Die Beurteilung des Wassers nach seiner Flora und Fauna“).

4. Sitzung am 18. November 1903:

Ober-Inspektor Prof. Dr. A. Nestler: „Neue Untersuchungen über den Pilz im Taumellolch“. (Mit Demonstration.)

Stud. phil. A. Pascher: „Über *Gagea bohemica* Schult. und ihre Verwandten“. (Mit Demonstration.)

B. Mineralogisch-geologische Sektion.

Vorsitzender: Prof. Dr. A. Pelikan. Schriftführer: Assistent O. Pohl.

1. Sitzung am 16. Februar 1903:

Herr Zentraldirektor Dr. A. Weithofer sprach über:
„Die Carbonablagerungen in Böhmen.“

2. Sitzung am 9. Dezember 1903:

Herr stud. phil. Bruno Müller sprach über: „Die neueren Ansichten auf dem Gebiete des Vulkanismus.“

Herr Prof. Dr. A. Liebus und Prof. Dr. Fr. Wähler:
„Das Auftreten einer Foraminiferenfauna in den Schichten der Etage *Gy₃* des böhmischen Devons.“

C. Biologische Sektion.

Vorsitzender: Prof. Dr. Julius Pohl. Vorsitzenderstellvertreter: Prof. Dr. H. E. Hering. Schriftführer: Dr. W. Wiechowski.

Es wurden im Jahre 1903 5 Sitzungen mit einem Durchschnittsbesuch von 20 Mitgliedern abgehalten.

Die zur Besprechung gelangten Themen sind folgende:

25. Jänner 1903:

Dr. Franz Luksch: „Über den heutigen Stand der Geschwulst- resp. Carcinomfrage.“

21. Februar 1903:

Doz. Dr. Jos. Langer: „Über Haemagglutinine“.

9. Mai 1903:

Dr. Leop. Moll: „Die Veränderungen der Eiweißkörper des Blutes bei Immunisierung und Inaktivierung.“

23. Mai 1903:

Doz. Dr. O. Bail: „Versuch einer Erklärung der natürlichen Milzbrandempfindlichkeit und Immunität“.

27. Juni 1903:

Dr. F. Gross: „Die Bedeutung der Salze der Ringerschen Lösung für das isolierte Säugetierherz.“

D. Chemische Sektion.

Vorsitzender: Prof. Dr. Rothmund. Schriftführer: Univ.-Dozent Dr. A. Kirpal.

1. Sitzung am 4. Dezember 1903:

Univ.-Doz. Dr. Hans Meyer: „Über Esterbildung“.

Dr. Glogau: „Über Wegscheiders Esterregeln und über die Veresterung der Phtalonsäure sowie der Homophtalsäure.“

2. Sitzung am 15. Jänner 1904:

Prof. Storch hält einen Vortrag: „Über Glas“.

3. Sitzung am 12. Februar 1904:

Dr. Lipschitz hält einen Vortrag: „Über radioaktives Ozon“.

III. Populär-wissenschaftliche Vorträge.

Auch im letzten Vereinsjahre 1903—4 veranstaltete der Verein „Lotos“ nicht nur einen Cyklus von 6 allgemein verständlichen öffentlichen Vorträgen, die im Säulensaale des Deutschen Kasino vom November 1903 bis März 1904 abgehalten wurden, sondern außerdem eine Reihe von Einzelvorträgen, die außerhalb Prags stattfanden.

Folgende Vorträge fanden statt:

a) Im Cyklus der populärwissenschaftlichen Vorträge in Prag.

1. Montag, den 9. November 1903: Prof. Dr. S. Oppenheim: „Das Unendliche in der Astronomie“.

2. Montag, den 16. November 1903: Privatdoz. Dr. O. Bail: „Bakterientätigkeit im Erdboden“.

3. Montag, den 7. Dezember 1903: Assistent Dr. A. Lipschitz: „Neue Strahlen“.

4. Montag, den 11. Jänner 1904: Prof. Dr. V. Rothmund: „Die neuentdeckten Bestandteile der Luft.“

5. Montag, den 18. Jänner 1904: Prof. Dr. G. Beck R. v. Mannagetta: „Die Pflanzenwelt in der heimatlichen Landschaft. (Mit Skioptikon-Bildern).“

6. Montag, den 14. März 1904: Prof. Dr. L. Knapp: „Der physiologische und psychologische Geschlechtscharakter der Frau“. (Fiel aus.)

b) Einzelvorträge außerhalb Prags.

In Tetschen, unter Leitung der Gesellschaft „Eiche“.

Am 5. Dezember 1903: Univ.-Doz. Dr. O. Bail: „Boden und Wasser“.

Am 12. Dezember 1903: Univ.-Prof. Dr. R. Spitaler: „Die Größe der Erde und des Weltalls“.

Am 19. Dezember 1903: Prof. Dr. F. Czapek: „Aus dem Leben der Pflanzen“.

In Zwittau, unter Leitung von Ottendorfer's Feier Volks-Bibliothek.

Am 27. Dezember 1903: Univ.-Prof. Dr. R. Spitaler: „Die Größe der Erde und des Weltalls“.

Am 13. März 1903: Prof. dipl. Ing. A. Birk: „Über Luftschiffahrt und Flugtechnik“.

Alle diese Vorträge erfreuten sich eines sehr starken Zuspruches und eines hohen Interesses in den breiten Schichten der deutschen Bevölkerung, das sich auch in der mehrfach vorgebrachten Bitte, diese Vorträge zu vermehren, lebhaft bekundete.

Der Verein schuldet den Herren Vortragenden für ihre große Mühewaltung und die uneigennützigte Unterstützung des seit jeher lebhaft angestrebten Vereinszweckes, naturwissenschaftliche Kenntnisse in der Bevölkerung zu verbreiten, den verbindlichsten Dank.

IV. Publikationen und Schriftentausch.

Der Jahresband 1903 unserer Sitzungsberichte, 20 Bogen Text enthaltend, läßt nicht nur die lebhafteste Tätigkeit in den einzelnen Sektionen unseres Vereines entnehmen, sondern enthält auch eine Reihe wertvoller wissenschaftlicher Originalmitteilungen von:

Prof. Dr. A. Fischl: „Über die Abstammung des Menschen und die ältesten Menschenrassen. (1 Tafel und 13 Textfiguren).

Privatdoz. Dr. O. Bail: „Die bakterientötende Kraft des Blutes.

Prof. Dr. G. Ritter Beck v. Mannagetta: „Über das Vorkommen des auf der Stubenfliege lebenden *Stigmatomyces Baerii* Peyr. in Böhmen.“

Hofr. Dr. G. C. Laube: „Batrachier- und Fischreste aus der Braunkohle von Skiritz bei Brüx“.

Assist. J. v. Hasslinger: „Botanische Notizen“.

Dr. E. Bauer: „Schedae nebst kritischen Bemerkungen zur ersten Serie der „*Musci europaei exsiccati*“.

A. Pascher: „Zur Algenflora des südlichen Böhmerwaldes“.

Prof. Dr. V. Schiffner: „Kritische Bemerkungen über die europäischen Lebermoose mit Bezug auf die Exemplare der „*Hepaticae europaeae exsiccatae*“ III. Serie.

R. Baar: „Beitrag zur Kenntnis der Lebensweise des Myceliums von *Ustilago violacea* Pers.“ (mit 6 Figuren).

Insbesondere sei auf die Abhandlungen Prof. Fischel's und Hofrates Laube, auf die ungemein wichtigen europäische Moose betreffenden Erläuterungen zweier hervorragender Bryologen, Prof. Schiffner, und Dr. Bauer, sowie auf die durch eingehende Aufsammlungen Pascher's bewirkte Bereicherung der Kenntnisse über die Algenflora Böhmens hingewiesen.

Die Aufmerksamkeit weiterer Kreise dürfte auch durch die Einschaltung von Auszügen aus einigen vom „Lotos“ veranstalteten populärwissenschaftlichen Vorträgen in Anspruch genommen werden. Der Jahresband enthält hievon:

Univ.-Assistent Dr. R. v. Hasslinger: „Modernes Licht“.

Univ.-Prof. Dr. S. Oppenheim: „Das Unendliche in der Astronomie“.

Univ.-Assistent Dr. A. Lipschitz: „Neue Strahlen“.

1 Tafel und 19 Textfiguren schmücken die inhaltsreichen Aufsätze.

Neuer Schriftenaustausch wurde eingeleitet

1. mit der physikalisch-medizinischen Societät zu Erlangen,

2. mit der Schriftleitung der „Periodischen Blätter für Realienunterricht und Lehrmittelwesen“ (Tetschen a. Elbe), herausgegeben von der Gesellschaft „Lehrmittel-Zentrale“ in Wien,

3. mit dem Cuerpo de Ingenieros de Minas del Perú (Le Corps des Ingénieurs des Mines du Pérou),

4. mit der Université de Rennes,

5. mit The Exposition Board of the Government of the Philippine Archipelago, Manila,

6. Botan. Garten in New-York,

so daß der Verein derzeit mit 175 wissenschaftlichen Korporationen und Zeitschriften im Schriftenaustausche steht.

Die Neu-Aufstellung der „Lotos“-Bibliothek im botanischen Institute der k. k. deutschen Universität wurde nach dem Ankaufe eines neuen Bücherkastens durch Herrn Assist. Dr. V. Folgner beendet. Hiebei wurde auch eine Liste der Desideraten angelegt, deren Beschaffung ins Auge genommen wird, um die Zeitschrift-Serien zu kompletieren.

V. Mitgliederstand.

Was den Stand unserer Mitglieder anbelangt, so muß ich leider einen kleinen Rückgang konstatieren.

Die Zahl der ordentlichen Mitglieder im Jahre 1902		
betrug	384	Mitglieder
davon sind ausgetreten	17	„
davon sind gestorben	4	„
in die Reihe der korrespondierenden Mitglieder		
übergetreten	1	„
Der Gesamtverlust beträgt daher	22	„
derselbe wurde durch Neueintritt vermindert um	15	„
Es verbleiben somit	377	Mitglieder.

Es ist dieser Rückgang in der Mitgliederanzahl wohl nur der Ausdruck der bei allen Vereinen naturgemäß vorkommenden Fluktuationen im Stande der Mitglieder, aber es nötigt mich zu dem Appelle an alle Mitglieder und Freunde unseres Vereines, durch Werbung neuer Mitglieder für einen Ersatz dieses Ausfalles zu sorgen. Die Vereinsleitung selbst beabsichtigt in nächster

Zeit einen diesbezüglichen Schritt zu unternehmen und bittet die verehrten Mitglieder sich diesem anzuschließen und denselben nach Kräften zu unterstützen.

Besonders betäubend ist der Verlust jener Mitglieder, die uns der Tod entriß. Es sind dies die Herren: Univ.-Prof. Dr. Virg. Grimmich, Privat-Doz. Dr. Leo Schwarz, Med. Dr. Joh. Helmer, Stud. Franz Schindler.

Ich bitte die Versammlung durch Erheben von den Sitzen in üblicher Weise das Andenken an die Verstorbenen zu ehren.

VI. Rechnungsabschluss.

Über die Finanzlage unseres Vereines wird Sie unser hochverehrter Herr Kassier Prof. Dr. M. Singer informieren. Ich schicke nur einige Bemerkungen voraus. Wie in den Vorjahren verdanken wir unsere relativ günstige finanzielle Situation den schätzenswerten Subventionen einer löbl. Böhm. Sparkasse in Prag im Betrage von 1400 K und eines hohen k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht im Betrage von 600 Kronen, für welche kräftige Unterstützung unserer gemeinnützigen Zwecke wir zu bestem Danke verpflichtet sind.

In gewohnter liebenswürdiger Weise hat Herr Univ.-Prof. Goldschmiedt den Rechnungsabschluß pro 1903 geprüft und richtig befunden, wofür wir demselben herzlich danken. Ich erlaube mir auch zu bemerken, daß in Folge der Neuaufstellung und Revision der Bibliothek im verflossenen Jahre nur eine minimale Summe für Buchbinderarbeiten Verwendung fand, wodurch sich ein relativ günstiger Abschluß ergab, der jedoch durch einen größeren Aufwand für diese Zwecke im Jahre 1904 ausgeglichen werden dürfte.

Rechnungsabschluss für das Jahr 1903.

	Einnahmen.		Ausgaben.		
	K	h	K	h	
Jahresbeiträge der Mitglieder	1565	05	Für die Herstellung der Publikationen und • Drucksorten	1307	60
Subvention seitens des hohen Unterrichts-Ministeriums	600	—	Ausgaben anlässlich der auswärtigen Vorträge	297	70
Subvention seitens der löbl. Böhmisches Sparkassa	1400	—	Ausgaben anlässlich der Prager Vorträge	132	12
Empfang aus Anlaß der auswärtigen Vorträge	240	—	Kosten der Geschäftsleitung	255	17
Empfang aus Anlaß der Prager Vorträge	65	—	Für Einkassierung der Mitgliederbeiträge	83	51
Von einem Diener übernommener Kassarest	1	40	Bibliotheksauslagen	15	—
Vermögenszinsen	79	28	Zusammen	2091	10
Zusammen	3950	73	Einnahmen	6448	01
Vorjähriger Kassarest	2497	28	Ausgaben	2091	10
Summe der Einnahmen	6448	01	Aktivrest	4356	91
			d. i. Stammkapital	1000	—
			Zinsen davon	256	42
			Postsparkassa	2852	32
			Handkassa	248	17
				4356	91

Prag, am 17. Februar 1904.

Geprüft und richtig befunden:
Prof. Dr. Guido Goldschmidt.

Prof. Dr. Maximilian Singer,
d. Z. Kassier des „Lotos“.

Der Jahresbericht des Obmannes und der Rechnungsabschluß pro 1903 werden sodann einstimmig genehmigt und Herrn Prof. Dr. Singer wärmster Dank ausgesprochen. Zum Schlusse dankte der Obmann allen Personen und Korporationen, welche die Interessen des „Lotos“ durch Wort und Tat förderten, nicht zumindesten auch der deutschen Prager Tagespresse für die kostenlose Aufnahme unserer Ankündigungen und wohlwollende Besprechung unserer Veranstaltungen.

VII. Wahlen.

(Skrutatoren die Herren Prof. Dr. M. Singer und Assistent Dr. V. Folgner).

Es wurden gewählt zum

Obmann: Prof. Dr. G. Beck R. v. Mannagetta.

Obmann-Stellvertreter: Prof. Dr. Rudolf Spitaler.

Schriftführer: Prof. Dr. Alfred Fischel.

Redakteur: Prof. Dr. G. Beck R. v. Mannagetta.

Kassier: Prof. Dr. Maximilian Singer.

Zu Ausschußmitgliedern:

Prof. Dr. J. Gad.

Prof. Dr. J. Geitler R. v. Armingen.

Prof. Dr. S. Mayer.

Prof. Dr. A. Nestler.

Prof. Dr. H. Dexler.

Prof. Dr. A. Birk.

Prof. Dr. F. Czapek.

Zu Ersatzmännern:

Prof. Dr. H. Molisch.

Prof. Dr. S. Oppenheim.

Doz. Dr. O. Bail.

Hierauf hielt Herr Univ.-Prof. Dr. J. Geitler Ritter von Armingen einen von Experimenten begleiteten **Vortrag** über: „Magnetische Eigenschaften der Materie“.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [52](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [I. Monats- und zugleich ordentliche Vollversammlung am 27. Februar 1904 53-63](#)